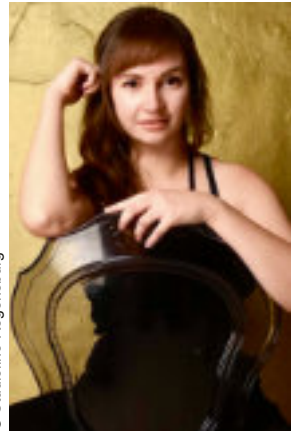


montag, 31.03.2025 5,- / 10,-

Tony Tara & The Mirror Boys



© Studioline Regensburg

Tauchen Sie ein in Tony Taras soulige Vintage-Welt aus Smooth Jazz und Funk! Mit ihrer vierköpfigen Band präsentiert die Sängerin und Pianistin aus Regensburg ihr Debütalbum „Woman“ und bringt damit einen energiegeladenen Mix aus warmem Retrosoul, wildem Discofieber und gefühlvollen Klavierballaden auf die Bühne. Tonys Stil weckt Erinnerungen an Sade und versprüht manchmal auch den Hauch eines zukünftigen Bond-Songs. Sowohl die Texte als auch die Musik werden von der Frontfrau selbst kreiert und im eigenen Heimstudio aufgenommen, wodurch jedes Lied einen einzigartigen und persönlichen Touch erhält.

Tony Tara (voc, p) Max Kiener (git)
Martin Thüring (b) Helmar Weiß (dr)

montag, 07.04.2025 5,- / 10,-

Tizian Jost „On Vibes“ – Quartett



© Konstantin Kern

© Anton Supritz

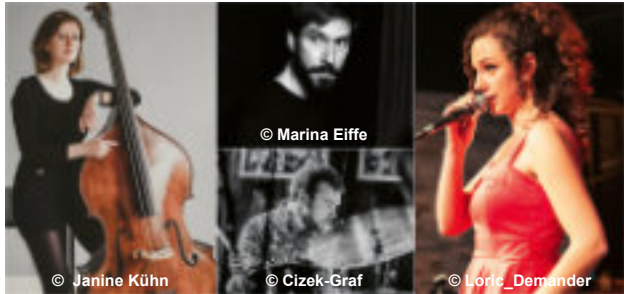
Als Jazzpianist hat sich Tizian Jost aus München einen großen Namen gemacht. Doch seine zweite Liebe gehört dem Vibraphon, einem Instrument, das zwar einen festen Platz im Jazz hat, hierzulande aber viel zu selten zu hören ist. Die Besetzung mit Vibraphon, Gitarre, Kontrabass und Schlagzeug verspricht deswegen auch einen spannenden Jazz-Event mit einer Reise durch das Repertoire legendärer Vorgänger auf diesem Instrument wie Milt Jackson, Gary Burton und Bobby Hutcherson. Leicht swingend und wunderbar lyrisch.

Tizian Jost (vib) Paulo Morello (git)
Andreas Kurz (b) Michael „Scotty“ Gottwald (dr)

montag, 28.04.2025 8,- / 10,-

Abensberger Frühlingsgefühle

The Sound Of HER – A Female Jazz Anthology



Die Geschichte des Modern Jazz ist eine vordergründig von Männern geschriebene, aber auf den zweiten Blick tritt der Beitrag der swingenden Damen unweigerlich in Erscheinung. Ob Komponistinnen wie Ann Ronnell, Bebop Pionierinnen wie Melba Liston oder herausragende Instrumentalistinnen wie Mary Lou Williams, an diesem Abend soll ihr Sound im Zentrum stehen. The Sound Of HER!

Tanja Filipovic (voc) Roz MacDonald (b)
Chris Parker (dr) Valentin Schuppich (p)

montag, 05.05.2025 5,- / 10,-

T.G. COPPERFIELD & THE ELECTRIC BAND



© Lisa Stöberl

Songwriter, Sänger und Gitarrist Tilo George Copperfield arbeitet ständig an der Magie des nächsten Songs. Angefangen als treibende Kraft der Südstaaten-Bluesrocker „3 Dayz Whiskey“ fand er bald seine eigene Stimme im Blues, Rock und Americana. Ein Geschichtenerzähler mit einem bemerkenswerten Sinn für Melodien und dem Herzen eines wahren Rock and Rollers. Sein respektabler Backkatalog von elf Solo Platten seit 2017 spricht für sich und macht den hart arbeitenden T.G. zu einem einzigartigen, aber durchweg authentischen Charakter in der Szene.

Tilo George Copperfield (git) Michael „Air“ Hofmann (dr)
Michael „Don Karlos“ Karl (b) Claus „Leslie“ Baker (p)

montag, 12.05.2025

Start um 19.00 Uhr vor dem Center,
bitte 18.50 Uhr vor Ort sein - wir starten pünktlich!

Das letzte Jazz-Konzert im Center
Jazz-Funeral
mit anschließender Party und Session im



Unsere Jazz-Heimat seit dem Jahr 2000, das „Center“, schließt in der aktuellen Form Ende Mai für immer seine Pforten! Um diesen traurigen Anlass gebührend zu würdigen, wollen wir uns von unserem geliebten Center in angemessener Weise verabschieden.

Und was würde da besser passen als ein
New Orleans Jazz Funeral
– ein Trauermarsch mit New Orleans Trauermusik

vom Center über die Lusteckstraße und Ulrichstraße zum Karmelitenplatz, und von dort dann mit fröhlichem New Orleans Jazz zurück zum Center? Geleitet und angeführt wird der Trauerzug von den Dixie Dogs und befreundeten MusikerInnen. Wieder im Center angekommen, werden die Dixie Dogs dann ein ca. 30-minütiges Konzert spielen. Im Anschluss daran sind **ALLE** Musikerinnen und Musiker eingeladen, ihre Instrumente auszupacken und bei einer Session und Party das Center ein letztes Mal mit heißen Jazzklängen zu füllen und zu fluten, solange die Musiker und Besucher durchhalten!

Alle Musikerinnen und Musiker, die Lust dazu haben, sind herzlichst eingeladen, bei der anschließenden Session mitzumachen! Piano, Drums und Verstärker sind vorhanden!

**Der Eintritt ist an diesem Abend frei – um eine Spende wird gebeten.
Eine Spendenbox wird am Eingang bereitstehen!**

Bei schlechtem Wetter wird vor Ort entschieden, ob marschiert werden kann oder ob das Funeral im Center stattfinden muss!

Dixie Dogs



© Anton Supritz

Die Dixie Dogs haben sich in den letzten Jahren von einer traditionellen Dixielandband, die die Anfänge des Jazz aus New Orleans in ihren Konzerten begeisternd wiedergaben, zu einer hippen New Orleans Jazz Formation entwickelt. Sie führen den New Orleans Jazz-Funeral-Marsch an.

Walter Eberl (p, voc) Klaus Schödel (tp)
Harry Helbig (cl, sax) Helmut Reitering (tb)
Tom Eberl (git) Martin Thalhammer (b)
Peter Zartner (dr)

Nun ist es so weit: Das Center schließt jetzt für immer seine Türen. Mit der letzten Veranstaltung möchte der Jazzclub Abensberg, der die Kulturstätte am Stadtplatz fast 25 Jahre als Bühne für hervorragende Jazzkonzerte nutzen konnte, Abschied nehmen.
Der Jazzclub Abensberg bedankt sich ganz herzlich bei
Petra und Hans Geltl
für die großartige und großzügige Unterstützung!
Durch ihr herausragendes Engagement wurde jedes Konzert zu einem unvergleichlichen Genuss.



© Anton Supritz

Für die erneute Prämierung unseres Programms geht unser besonderer Dank an den Bayerischen Muskrat und das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst!

JAZZ CLUB
ABENSBERG
www.jazzclub-abensberg.de

alle Konzerte:
Club Center
Stadtplatz 2
Abensberg
www.Discothek-Club-Center.de
2025
Januar – Mai

Datum	Band	Beginn
13.01.2025	CHORO TUIUIÙ	20.15 Uhr
20.01.2025	BLUFF	20.15 Uhr
27.01.2025	georg alkofer's Blauer Reiter	20.15 Uhr
03.02.2025	Fernanda v. Sachsen Quartett	20.15 Uhr
10.02.2025	Lenny Rehm Quartett	20.15 Uhr
17.02.2025	RENNER	20.15 Uhr
24.02.2025	Volker Gieseke's COLORBOX	20.15 Uhr
03.03.2025	Rosenmontag	FREI
10.03.2025	Clarissa Forster	20.15 Uhr
17.03.2025	Anastasija Šanina Trio	20.15 Uhr
24.03.2025	Canto Da Lua	20.15 Uhr
31.03.2025	Tony Tara & The Mirror Boys	20.15 Uhr
07.04.2025	Tizian Jost "On Vibes"	20.15 Uhr
OSTERPAUSE		
28.04.2025	The Sound Of HER – A Female Jazz Anthology Frühlingsgefühle	20.15 Uhr
05.05.2025	T.G. COPPERFIELD & THE ELECTRIC BAND	20.15 Uhr
12.05.2025	Dixie Dogs – Funeral-Umzug Das letzte Jazz-Konzert im Center	19.00 Uhr

Allianz
Zirngibl oHG
Von A bis Z flexibel - Allianz Zirngibl
Regensburger Straße 2
93326 Abensberg
Telefon 09443/91820
www.allianz-zirngibl.de

Kreissparkasse
Kelheim

montag, 13.01.2025 5,- / 10,-

CHORO TUIUIÙ



Das Quintett von Choro Tuiuiù ist tief in das Dickicht der brasilianischen Harmonien und Rhythmen vorgedrungen und präsentiert nun eine der ursprünglichsten Formen dieser Musik. Mit Querflöte, Klarinette, Mandoline, Gitarre (7 cordas) und Percussion (Pandeiro) zaubert die Gruppe die Klänge von Rios Kneipen und Bars auf die Bühne. Wer in diese Welt eintauchen und dabei eine gesunde Portion lateinamerikanischer Lebensfreude tanken möchte, ist hier genau richtig!

Marie-Kristin Burger (fl) Lars Groeneveld (cl)
Aron Hantke (perc) Joao Lucas Moreira (mand, git)
Markus Milian (git 7 cordas)

montag, 20.01.2025 5,- / 10,-

BLUFF



Bereits im Herbst 2023 begeisterten die vier Musiker von BLUFF mit ihren einfühlbaren, melodischen aber dennoch modernen Eigenkompositionen das Publikum und die Organisatoren im Jazzclub Abensberg so nachhaltig, dass der JCA das Quartett nochmals nach Abensberg holt. BLUFF ist das Projekt vier junger Jazzmusiker mit Ankerplatz Hamburg. Die gemeinsamen Eigenkompositionen des Quartetts sind deutlich inspiriert von der jungen New Yorker Szene. Die vier Musiker verstehen sich blind, so dass sich die Musik nahezu von selbst gestaltet: Von der Melodie ausgehend brechen sie in dynamische Bögen aus und finden stets zur raffinierten Einfachheit des eigenen Musikstils zurück. Dabei strahlt die Band eine Spielfreude auf der Bühne aus, die auf das Publikum überspringt.

Christian Höhn (tp) Tim Scherer (p)
Lucas Kolbe (b) Malte Wiest (dr)

montag, 27.01.2025 5,- / 10,-

georg alkofer's Blauer Reiter



Mit dem Gitarristen Georg Alkofer und seiner neuen Formation „georg alkofer's Blauer Reiter“ steht wieder ein berühmt gewordener Abensberger Musiker auf der Bühne des Jazzclub Abensberg im Center. Die Band vereint in ihrer Musik stilistische Abenteuerlust mit einer musikalischen Reife, die es sich leistet, mehr auf den Gruppensound als auf die zweifelsohne vorhandenen solistischen Qualitäten der Musiker zu setzen. Oft inspiriert von der Ausdruckskraft der Malerei zu Beginn des 20. Jahrhunderts, entwerfen die Kompositionen melodische Klangbilder mit breitem Pinsel in liedhaften Songformen ebenso wie in jazzig-groovigen Farbverläufen.

Bastian Walcher (p) Jurek Zimmermann (cl, sax)
Michael Eichele (b) Tilman Herpichböhm (dr)
Georg Alkofer (git, comp)

montag, 03.02.2025 5,- / 10,-

Fernanda von Sachsen Quartett



Fernanda von Sachsen ist eine junge Münchner Jazzsängerin und Komponistin. Als Tochter einer Opernsängerin umgeben von Musik aufgewachsen, begann sie mit fünf Jahren Klavier zu spielen und im Chor zu singen. Fernandas Gesangsstil ist von den Traditionen des Vocal Jazz sowie ihrer klassischen Ausbildung geprägt. Sie war bereits in mehreren Ländern Europas sowie in Brasilien und Südkorea zu hören. Ihr ist es wichtig, ihrer Meinung und ihren Gefühlen eine Stimme zu verleihen. Dies äußert sich nicht zuletzt in den Texten ihrer Stücke. Für ihre Kompositionen (z. B. Would you say the same if I were a man?) erhielt sie 2024 beim Kulturkreis Gasteig Musikpreis den Sonderpreis.

Fernanda von Sachsen (voc) Pablo Struff (p)
Sebastian Claas (b) Khuslen Baasanbayar (dr)

montag, 10.02.2025 5,- / 10,-

Lenny Rehm Quartett



Das Lenny Rehm Quartett ist eine am Jazz-Institut-Berlin gegründete Formation, die seit 2022 in der deutschen Jazzszene aktiv ist. Gemeinsam mit den herausragenden Musikern und Freunden wagt Schlagzeuger Lenny Rehm den Versuch, seine komplexen Kompositionen mit maximalem Freiraum für Improvisation zu verbinden. Die Musik bewegt sich stilistisch zwischen Modern Jazz und Avantgarde. An manchen Stellen lassen sich das harmonische Material von Franz Liszt oder Grooves aus dem Hip-Hop Bereich erkennen.

Lenny Rehm (dr) Lajos Meinberg (p)
Morten Larsen (b) Finn Vidal (sax)

montag, 17.02.2025 5,- / 10,-

RENNER – Never Ending Story



Zwei Brüder und ein Wesensverwandter: Mit dem Trio „RENNER“ stellt sich an diesem Abend eine ungewöhnliche Konstellation vor. Die Besetzung Posaune-Bass-Schlagzeug ist nämlich nicht inflationär häufig in der Jazzgeschichte zu finden. Im Zusammenspiel der Drei entsteht die perfekte Symbiose zwischen Freiheit und durchgetakteter Präzision. Stets ist zu hören, wie nahe sich die Instrumentalisten stehen. Die Gewinner des „Biberacher Jazzpreis 2024“ überzeugen „mit intelligenten Kompositionen, emotionalem und virtuosem Spiel und einem warm-transparenten Sound“, der sich musikalisch in das Genre des Modern Jazz einordnen lässt. Anfang 2023 durfte RENNER den Förderpreis des Bayerischen Jazzverbands sowie den BMW Young Artist Jazzaward entgegennehmen.

Moritz Renner (trb) Nils Kugelman (b)
Valentin Renner (dr)

montag, 24.02.2025 5,- / 10,-

Volker Gieseke's COLORBOX



„Volker Gieseke's COLORBOX“ lädt herzlich ein zu einem besonderen Konzert, das als Vorbereitung für die bevorstehenden Studioaufnahmen ihrer neuen CD dient. Die vier Musiker der deutsch-brasilianischen Besetzung präsentieren dem Publikum brandneue Kompositionen. Die Zuhörer können sich auf einen Abend voller aufwendig komponierter Stücke freuen. Impressionistische Balladen, swingender Straight Ahead Jazz und augenzwinkernder Blues wechseln sich ab mit fesselndem Fusion Jazz und brasilianischen Einflüssen – ein Wechselbad der Gefühle!

Márcio Tubino (ss, as, ts, fl) Volker Gieseke (p, comp)
Ciro Trindade (b) Andreas Keller (dr, perc)

montag, 10.03.2025 5,- / 10,-

Clarissa Forster Quintett



Clarissa Forster präsentiert in diesem Konzert ihr Quintettprogramm, das sein Album Release im Frühjahr 2026 bei Unit Records feiern darf, sowie ausgewählte Stücke aus ihrer Kammeroper „Wach“. Die Klangexpeditionen des Programms verbinden komplexe, experimentelle Sounds mit Momenten der Einfachheit und Intimität. Forsters Musik zeichnet sich durch ihre einzigartige Fähigkeit aus, sowohl lyrische als auch instrumentale Elemente zu verbinden und dabei eine Erzählung voller Intensität und emotionaler Tiefe zu entfalten. Ihre überraschend eigenwillige Stimme, die in diesem Programm sowohl experimentell als auch erzählerisch eingesetzt wird, verleiht den musikalischen Geschichten eine starke Ausdruckskraft.

Clarissa Forster (voc, comp) Nico Graz (saxes, acc)
Lauren Schrempp (concert harp) Max Heimler (guit)
Lion Wegmann (p) Moritz Graf (b) Christian Langpeter (dr)

montag, 17.03.2025 5,- / 10,-

Anastasija Šanina Trio



Den drei JazzmusikerInnen des Anastasija Šanina Trios geht es bei ihrer Musik vor allem um eines: Zusammenspiel. Einander zuhören, sich vertrauen, den anderen Raum geben, mal ineinander verzahnt, mal im Solo, immer auf einer Welle. Die aus Litauen stammende Jazzpianistin Anastasija Šanina präsentiert zusammen mit ihren Bandkollegen Eigenkompositionen und Standard-Arrangements, die sich stilistisch in einer Welt zwischen traditioneller Jazzausbildung und modernen Klangflächen bewegen. Wer die drei kennt, weiß um ihren unglaublichen Sinn für schöne Melodien und ästhetische Rhythmik. Wunder-schöner melodioser Klavier-Trio-Jazz zum Träumen und Dahinschmelzen!

Anastasija Šanina (p) Sebastian Claas (b)
Max Lange (dr)

montag, 24.03.2025 5,- / 10,-

Canto Da Lua



Ein einzigartiges und mitreißendes Hörerlebnis, das die Zuhörer mit auf eine musikalische Reise durch die brasilianische Jazzlandschaft nimmt: Das ist das Versprechen der vier Musiker von Canto Da Lua. So scheinbar endlos wie das Terrain des Brazil Jazz ist auch die Hingabe, mit der sich die Formation u.a. Kompositionen von Hermeto Pascoal, Ivan Lins oder Sergio Mendes widmet. Mit einer Mischung aus mitreißenden Rhythmen, melodischen Phrasen und kreativer Improvisation ist diese Musik eine Hommage an die reiche Tradition der brasilianischen Musik und gleichzeitig eine innovative Interpretation, die das Publikum verzaubern wird.

Franziska Graz (voc) Nico Graz (ts, ss, Accordina)
Jannis Krüger (p, synth-b) Aron Hantke (dr)